

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur**

Band (Jahr): **63 (1983)**

Heft 9

PDF erstellt am: **07.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

namigen Sitzung eingetretenen Personalveränderungen. In: Reden von Emil du Bois-Reymond, in 2 Bänden. 2., vervollständigte Auflage. Mit einer Gedächtnisrede von Julius Rosenthal. Herausgegeben von Estelle du Bois-Reymond. 2. Band (1912). S. 243–248. – ⁹ Nachweise und Darstellung der Debatten um du Bois-Reymond im Preussischen Landtag in meiner in Anmerkung 5 zitierten Abhandlung. – ¹⁰ K. R. Popper: The Rationality of Scientific Revolutions. In: R. Harré (ed.), Problems of Scientific Revolution. Progress and Obstacles to Progress in the Sciences (Oxford 1975). S. 22–101, bes. 88 ff. – ¹¹ Vgl. dazu das Kapitel «Weltverbesserung aus ‚Wissenschaftlicher Weltanschauung‘» in meinem Buch «Politische Philosophie in Deutschland» (Basel/Stuttgart 1963), S. 127 ff. – ¹² Wiederabgedruckt in: Emil du Bois-Reymond: Vorträge über Philosophie und Gesellschaft. Eingeleitet und mit erläuternden Anmerkungen herausgegeben von Siegfried Wollgast. Hamburg 1974. S. 54–79. – ¹³ Ernst Haeckel: Der Monistenbund. Thesen zur Organisation des Monismus (1904). In: Gemeinverständ-

liche Werke, herausgegeben von H. Schmidt. 5. Band. Vorträge und Abhandlungen (1924). S. 481–491. – ¹⁴ Zu den Nachweisen vgl. wiederum die in Anmerkung 5 zitierte Abhandlung. – ¹⁵ Für den Hinweis auf die zitierte du Bois-Reymond-Antithese auf dem Grabstein David Hilberts habe ich Herrn PD Dr. Heinz Balmer, Zürich, zu danken. – ¹⁶ Vgl. dazu F. Herneck: Emil du Bois-Reymond 1818–1896. In: F. Herneck: Abenteuer der Erkenntnis. Fünf Naturforscher aus drei Epochen (1973). – ¹⁷ Ernst Mach: Die Analyse der Empfindungen und das Verhältnis des Physischen zum Psychischen. 6. vermehrte Auflage. 1911. S. 256. – ¹⁸ Ernst Mach: Erkenntnis und Irrtum. Skizzen zur Psychologie der Forschung. ²1906. S. 12 f., Anm. 1. – ¹⁹ Zur Interpretation dieser Position Ernst Machs im Streit um du Bois-Reymond vgl. meinen Aufsatz «Positivismus und Phänomenologie» (1960). In: Hermann Lübke: Bewusstsein in Geschichten. Studien zur Phänomenologie der Subjektivität. Mach, Husserl, Schapp, Wittgenstein. 1972. S. 33–62.

Kultur ist nicht umsonst

Einstmals sorgten reiche Fürstenhäuser und die Kirche für Kultur. Heute ist Kulturförderung die Sache von begüterten Mäzenen und Aufgabe von Staat und Gemeinden. Daneben aber können wir alle im stillen unseren vielleicht bescheidenen aber dennoch wertvollen Beitrag leisten.

Wie wärs, wenn Sie die Schweizer Monatshefte abonnieren oder, falls Sie schon Abonnent sind, ein Abonnement schenken würden? Unsere Zeitschrift kann nicht jedermanns Lektüre sein, wir wissen es, und darum bedarf sie der Unterstützung ihrer kulturbewussten Freunde.

Benützen Sie die beiliegende Bestellkarte. Danke!

Schweizer Monatshefte

Mit UNIFLO+ hat ESSO ein Motorenöl so weit entwickelt, als ob es in der Schweiz heisse Wüstenpisten, arktische Winterstürme, einen Mount Everest und keine Tempo-Limiten gäbe.



UNIFLO+: Das Super Premium Leichtlauf-Motorenöl von ESSO.

Schmierstabil bei höchsten Temperaturen und Motordrehzahlen. Leichtflüssig selbst bei tiefen Temperaturen. Neue Formel für noch besseren Leichtlauf und geringeren Verschleiss. Schont den Motor, erhöht die Lebensdauer, spart Benzin.

ESSO UNIFLO+, damit Sie sicher vorwärts kommen.



Die Qualität
der grossen Marke